

Fraktionsgemeinschaft SPD/Volt Rathaus 80313 München

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter Rathaus

München, 20.07.2023

Verkehrsberuhigungen anwohnerfreundlicher umsetzen

Antrag

Das Mobilitätsreferat wird aufgefordert, die Situation für die Anwohnenden in den Verkehrsprojekten "Autoreduzierte Quartiere für eine lebenswerte Stadt" in der Südlichen Au und am Walchenseeplatz schnellstmöglich zu verbessern.

Dabei ist vor allem zu prüfen:

- eine Ausweitung der Ruhezeiten von derzeit 22 bis 7 Uhr und deren bessere Durchsetzung,
- die Ausweisung einer Kurzzeit-Lieferzone pro Straßenseite, damit die Anwohnenden ihre Einkäufe ausladen können.
- die Einrichtung von Behindertenparkplätzen direkt in der Kolumbusstraße,
- das Aufstellen einer Kiste mit Softbällen, die Kinder kostenfrei leihen können, so dass sie nicht mit harten Bällen zwischen den Wohnhäusern spielen müssen,
- die bessere Bewerbung der Stelle, der Anwohnende ihre Fragen und Anliegen mitteilen können
- und der Abbau der Schwellen, damit Radfahrende den Weg gut nutzen können und nicht auf den Fußweg ausweichen müssen.

Außerdem wird das Mobilitätsreferat gebeten darzustellen, wie die Einbindung der Anwohnenden im Vorfeld der AQT-Projekte ausgestaltet war und wie diese Beteiligung künftig optimiert werden kann.

Begründung

Noch bis Ende Oktober läuft in der Südlichen Au und am Walchenseeplatz das Verkehrsprojekt "Autoreduzierte Quartiere für eine lebenswerte Stadt". In Zusammenarbeit mit der TU München soll in Landl- und Kolumbusstraße getestet werden, wie man Verkehr zugunsten des Fuß- und Radverkehrs und damit für mehr Lebensqualität ordnen kann. Vor allem Familien mit kleinen Kindern freut die Verkehrsberuhigung, doch nach dem ersten Monat zeigen sich auch Probleme für die Anwohnenden, die zügig behoben werden müssen, um eine Akzeptanz für weitere Verkehrsprojekte nicht zu gefährden. Vor allem

Ruhestörungen und eine schlechte Erreichbarkeit für mobilitätseingeschränkte Menschen müssen vermieden werden. Um diese auch in Zukunft auszuschließen, sollen die Anwohnenden bei künftigen Projekten noch besser eingebunden und informiert werden.

SPD/Volt-Fraktion

Anne Hübner Christian Müller Roland Hefter Barbara Likus

Mitglieder des Stadtrats